



ITESM-Tecnológico de Monterrey | Guadalajara, Mexico

Alexander

Fakultät Maschinenbau – Wirtschaftsingenieurwesen – 4. Master

13.02.2023 – 16.06.2023



Instituto Tecnológico y de Estudios Superiores de Monterrey, Campus Guadalajara

- Bekannteste private Universität in Mexiko mit über 30 Standorte im ganzen Land

- Meine Hauptkontakte in Mexiko waren natürlich die studenten der TEC
- Allerdings kommt man auch ziemlich schnell in Gruppen von studenten, die an anderen Universitäten studieren
- Ich hatte außerdem das Glück, dass mein "Vermieter" mich super integriert hat

Ich habe mich für Mexiko entschieden, weil ich zum einen mein Spanisch verbessern wollte und zum anderen, weil ich einen neuen Einblick in andere Kulturen erhalten wollte. Die Stadt Guadalajara ist sehr representative für das Leben in Mexiko.

Guadalajara, Mexiko

- Guadalajara liegt ca. drei Stunden östlich von der Pazifikküste in Mexiko. Die Metropolregion der Stadt umfasst ca. 5 Millionen Einwohner und war somit die größte Stadt, in der ich bis jetzt gewohnt habe
- Guadalajara ist die Hauptstadt des Bundesstaates Jalisco. Jalisco ist bekannt für Mariachi Musik, dem Ursprung vom Tequila und leckerem Essen. Die Netflix Serie Narcos Mexiko spielt jedoch ebenfalls zum Hauptteil in Jalisco.



- Während meinem Aufenthalt vom 01. Februar – 20. Juni hat es nicht einmal in der Stadt geregnet. Es scheint fast jeden Tag die Sonne. Wolken sind ebenfalls so gut wie nie vorhanden.
- Tacos, Gringas und Quesadillas gibt es überall zu (fast) jederzeit

Organisation

- Ich hatte vor meiner Anreise ein Zimmer bei “Conexión” gebucht. Nach der Ankunft am Haus habe jedoch leider feststellen müssen, dass das Haus total heruntergekommen und voller Kakerlaken war. Ich kann wirklich niemanden “Conexión” empfehlen.
- Ich habe dann zum Glück Fisvo-Housing (eine andere student housing organization extra für Tec-Studenten) kennen gelernt und bin bei denen eingezogen. Dort war ich super zufrieden. Die Häuser sind nur 10 min zu Fuß vom Campus entfernt



- Meine Spanischkenntnisse waren vor dem Aufenthalt nicht wirklich berauschend.
- Durch meinen Aufenthalt hat sich mein Spanisch deutlich verbessert.

Akademische Eindrücke

- Die Kurse sind deutlich praxisnäher als die Kurse an der TU Dortmund
 - Es gibt keine richtigen Vorlesungen. Die Inhalte werden in Gruppen erarbeitet
 - Man bekommt ständig praktische Tipps für das spätere Berufsleben von den Professoren mit
 - Die tiefe der Inhalte sind jedoch eher Überschaubar
 - Die Kursauswahl ist ein absolutes Chaos.
- Strategic Thinking
 - Decision Support Analysis
 - Ethics and Psychology: From Self-Knowledge to Fullfilment
 - Spanish III
 - Design of a Consultancy and Change Management
 - International Business Panorama
- Die Kurse haben interessante Anreize in bestimmte Themenfelder gegeben.
 - Meine Präsentationsfähigkeiten und meine Teamzusammenarbeit haben sich während des Semsters verbessert



Soziale Integration

- Die Hochschule hat eine tolle Orientierungswoche veranstaltet wo man sowohl mexikanische Studenten als auch die anderen internationalen Studenten besser kennen lernen konnte
- Außerdem gab es eine Studentenorganisation die Veranstaltungen extra für die Austauschstudenten angeboten haben

Ich hatte viele Mexikaner und Europäer als Freunde. Es war eine tolle Mischung. Durch die Mexikanischen Freunde hat man tolle insider informationen erhalten und mit den Europäern konnte man die Abenteuer und Entdeckungslust teilen.

Ihre „Werbeaktion“ für die TU

- Es gibt ständig Veranstaltungen auf dem Campus auf dem die Studenten sich Austauschen können können.
- Ich habe dort mit vielen Mexikanern über die Möglichkeit des Auslandssemesters geredet. Ich habe geschwärmt wie toll es ist andere Kulturen kennen zu lernen
- Dabei habe ich festgestellt, dass die meisten Mexikaner totale fans von Deutschland sind. Hierdurch konnte ich großes Interesse erwecken
- Ich habe ebenfalls Kontakt mit mehreren Schülern der “TEC-Highschool” aufgenommen. Ich habe Ihnen empfohlen, dass sie sich früh für ein Austausch entscheiden sollen.



Kultur

- Ich war wirklich begeistert wie glücklich und zufrieden die Mexikaner sind. Wenn man durch die Straßen schlendert sind die meisten Menschen am Lachen. Es wird viel mehr gesungen und getanzt als in Deutschland. Die Stadt und die Menschen sind viel Bunter.
- Spontanität wird ebenfalls groß geschrieben



Es ist bekannt, dass die Mexikaner sehr unpünktlich sind. Das Ausmaß der permanenten Unpünktlichkeit hatte ich jedoch unterschätzt. Genau so wie ich die Gastfreundlichkeit unterschätzt habe. Wirklich fast jeder Mexikaner war unglaublich freundlich und humorvoll.

Nachhaltigkeit

Hin- und Rückreise

Die Hin- und Rückreise empfiehlt sich nur mit dem Flugzeug.

Nachhaltigkeit vor Ort

Wem Nachhaltigkeit wirklich wichtig ist, sollte nicht nach Mexiko reisen.

Verkehrstechnisch wird nur das Auto (Uber) als Fortbewegungsmittel empfohlen. An fast allen Taco Ständen werden die Teller mit einer Plastiktüte umhüllt, damit Sie nach dem Verzehr einfach nur die Tüte wechseln und nicht den Teller waschen müssen. Generell ist der Plastikkonsum in einem extremen Ausmaß vorhanden.

Tipps und Vorschläge für zukünftige Studierende

- Lernt vorher Spanisch! Abgesehen von den Studenten der privaten Universitäten spricht kaum jemand Englisch.
- Unterschätzt die Ausgaben nicht. 1000 Euro gibt man mind. im Monat aus, wenn man was erleben möchte.
- Bucht eure Unterkunft nicht bei Conexión. Ich habe echt viele Horrorstories mitbekommen.
- Geht so viel Reisen wie es nur möglich ist. Das Land hat unglaublich viel zu bieten
- Sei offen und geh auf Menschen zu!
- Halte dich an die allgemeinen Verhaltensregeln in Mexiko. Laufe nicht nach 9 Uhr Abends alleine auf der Straße rum
- Nehmt die Freizeitaktivitätsangebote der Universität war!



Das Leben danach...

Ich habe durch das Auslandssemester unglaublich viel über mich selbst lernen können. Ich finde es erstaunlich wie viele Eindrücke man in so einer kurzen Zeit bekommt. Ich habe das Land lieben gelernt, weiß aber auch viel mehr den Europäischen Sicherheitsstandard zu schätzen.

Ich werde Mexiko auf jedenfall noch öfter besuchen. Langfristig dort Leben möchte ich jedoch nicht. Mexiko hat nunmal auch seine Schattenseiten.





Tec de Monterrey | Guadalajara, Mexico

